

# REPORTING 2024 ZUM MOBILITÄTSBESCHLUSS

Verkehrsausschuss  
am 20.02.2025

Planungs- und Baureferent  
Daniel F. Ulrich



# Übergeordnete Ziele des Mobilitätsbeschlusses

- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Anpassung des öffentlichen Raums an den Klimawandel und bessere Nutzbarkeit für Menschen
- Zugang zu bezahlbarer Mobilität für alle
- Ermöglichung einer emissionsfreien Mobilität
- Stärkung des Umweltverbundes, Reduzierung der Belastungen durch den motorisierten Verkehr
- Bis 2030 sollen 68 Prozent der Wege mit dem Umweltverbund (ÖPNV, Rad, zu Fuß) zurückgelegt werden.

# Ausgangslage Personal

## Personelle Kapazitäten 2024

### Vpl:

- 2024 keine neuen Stellen bei Vpl geschaffen
- Für das Jahr 2025 wurden keine weiteren Stellenschaffungen für die Umsetzung des Mobilitätsbeschlusses beantragt.

### SÖR:

- Von den gemäß Kapazitätsbemessung für SÖR ab 2022 ermittelten 44,5 zusätzlichen Stellen wurden in den Haushaltsberatungen bis Ende 2024 vom Stadtrat 30 Stellen bewilligt
- Darin enthalten sind 8 Fahrerstellen für einen verbesserten Winterdienst auf Radwegen.
- Für das Jahr 2025 wurden keine weiteren Stellenschaffungen für die Umsetzung des Mobilitätsbeschlusses beantragt.

# Handlungsfeld „Vision Zero“

ZAHL DER TOTEN UND SCHWERVERLETZTEN IM STRAßENVERKEHR SOLL AUF NULL REDUZIERT WERDEN

- Auswahl der Agentur zur Kommunikations- und Rücksichtnahmekampagne „Bitte, gerne!“ erfolgte im November 2024, die Auftragerteilung im Dezember. Das erste Schwerpunktthema „Parken/Halten auf Rad- und Gehwegen“ soll 2025 zur Durchführung bereitstehen.
- Erweiterung der Kontrollkapazitäten beim ZV-KVÜ beschlossen; Personalaufstockung für zehn weitere Stellen ist 2024 erfolgt.
- In 2024 wurden für die geänderten Schulsprenge der Grundschule „Thoner Espan“ und für den neuen Sprengel „Forchheimer Straße“ Schulwegkarten aufgelegt.



# Handlungsfeld „Radverkehr“

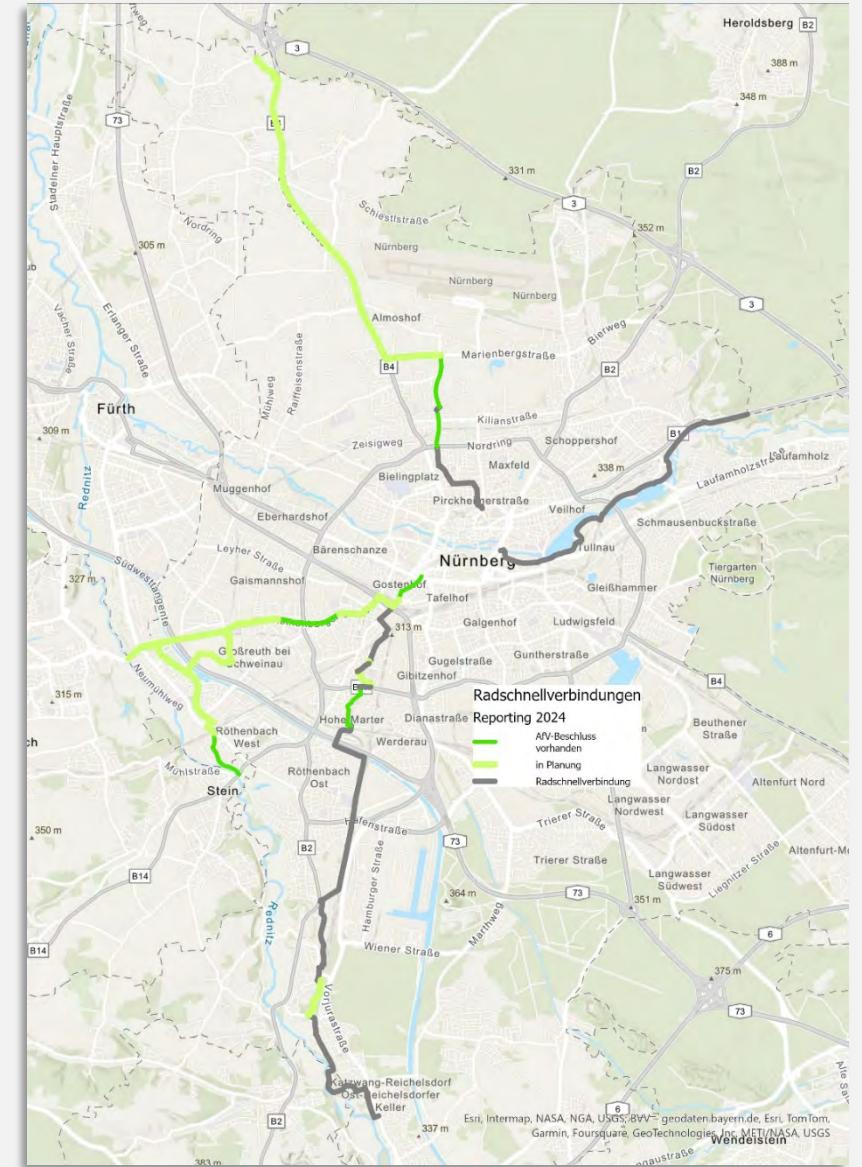
## SCHAFFUNG UND ERWEITERUNG SICHERER UND NEUER RADINFRASTRUKTUR

### AUSBAU RELEVANTER RADWEGE 2024

- ➔ in Planung: 7,6 km
- ➔ AfV-Beschluss: 3,3 km
- ➔ in Umsetzung: 2,6 km
- ➔ umgesetzt: 2 km

### RADSCHNELLVERBINDUNGEN

- ➔ ca. 13 km RSV sind in 2025 in Planung
- ➔ ca. 5,6 km RSV sind beschlossen
- ➔ erster Abschnitt nach Norden wurde begonnen und soll voraussichtlich 2025 abgeschlossen werden



# Handlungsfeld „Radverkehr“

## RADVORRANGROUTEN

- Rund 10 km Radvorrangrouten werden in 2025 geplant
- ca. 9,8 km Radvorrangrouten sind beschlossen
- 840 m der Radvorrangrouten wurden bis Ende 2024 umgesetzt



## FAHRRADSTRÄßen

- ca. 9 km Fahrradstraßen werden in 2025 geplant
- ca. 10 km Fahrradstraßen sind beschlossen
- 840 m Fahrradstraßen wurden 2024 umgesetzt



# Handlungsfeld „Fußverkehr stärken“

## SCHAFFUNG SICHERER UND KOMFORTABLER INFRASTRUKTUR FÜR DEN FUßVERKEHR

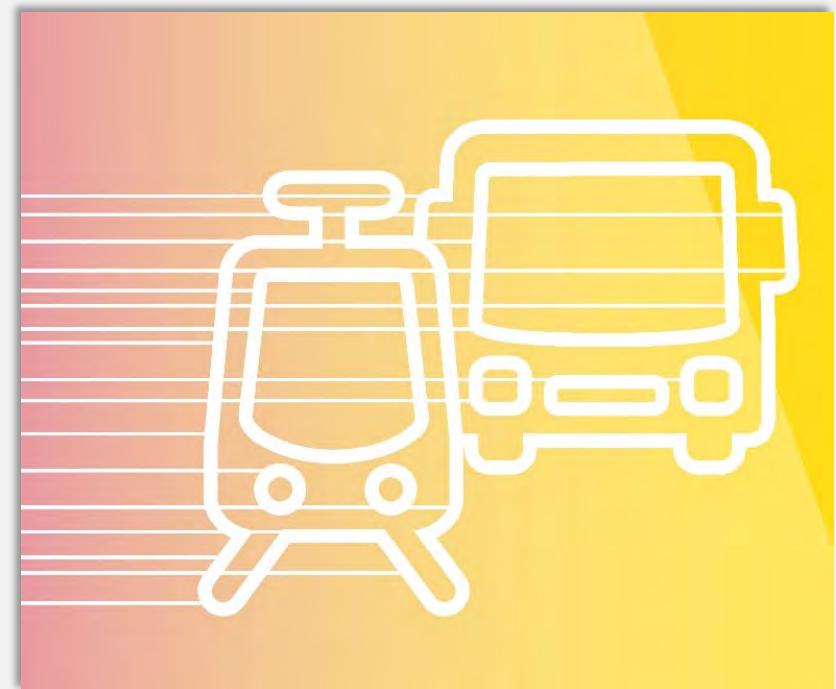
- ➔ Beteiligungsprozess im Modellstadtteil Wöhrd, Gärten b. W. und Rennweg 2024 abgeschlossen
- ➔ Konkrete Maßnahmen im AfV am 14.03.2024 beschlossen
- ➔ Umbaumaßnahmen haben aufgrund Planungs- und Beschlussbedarf eine längere Vorlaufzeit
- ➔ Durchführung im Folgeprojekt St. Leonhard / Schweinau im März 2024 begonnen:



# Handlungsfeld „Öffentlicher Personennahverkehr“

## SCHAFFUNG VON ATTRAKTIVEM UND LEISTUNGSSTARKEM NAHVERKEHR

- Reaktivierung Straßenbahnstrecke zwischen Rathenauplatz und Berliner Platz; Bauarbeiten laufen
- Straßenbahnlückenschluss Minervastraße; Planfeststellungsverfahren wurde bei der Regierung von Mittelfranken eingereicht.
- Straßenbahnverlängerung Lichtenreuth; Planfeststellungsunterlagen wurde bei der Regierung von Mittelfranken eingereicht.
- Stadt-Umland-Bahn nach Erlangen; die Planung für die Verlängerung der Straßenbahn von Am Wegfeld im Nürnberger Norden nach Erlangen/Herzogenaurach als Stadtbahn läuft
- ÖPNV-Maßnahmenpaket 2035 mit insgesamt 8 weiteren Projekten im Dezember 2024 beschlossen.



# Handlungsfeld „Öffentlicher Personennahverkehr“

## SCHAFFUNG VON ATTRAKTIVEM UND LEISTUNGSSTARKEM NAHVERKEHR

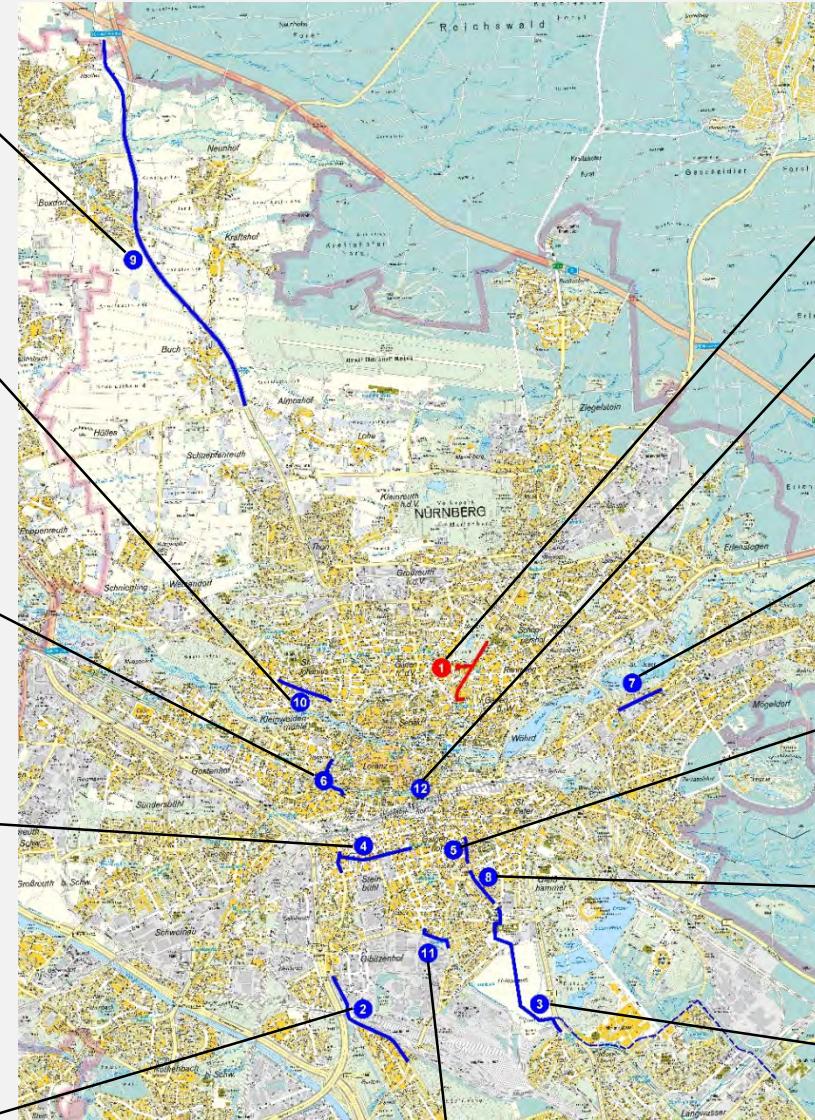
**9 Stadt-Umland-Bahn / Abschnitt Nürnberg**  
Zeitplan: noch nicht terminiert  
In Planung

**10 Johannisstraße**  
Zeitplan: offen  
In Planung

**6 Plärrer**  
Zeitplan: ab 2026  
ggf. abschnittsweise  
Stadtratsbeschluss  
in Vorbereitung

**4 Gibtzenhofstraße / Landgrabenstraße**  
Zeitplan: 2026 - 2028  
(unter Vorbehalt)  
Planfeststellungsverfahren läuft

**2 Straßenbahnlückenschluss**  
**Minervastraße**  
Zeitplan: 2025 – 2027  
Straßenplan vom Stadtrat  
beschlossen  
Planfeststellungsverfahren läuft



**1 STRASSENBAHNAUSBAU BAYREUTHER STRAßE**  
In Umsetzung / Fertigstellung Frühjahr 2026  
Im Bau

**12 Bahnhofsvorplatz**  
Zeitplan: offen  
In Planung

**7 Ostendstraße**  
Zeitplan: offen  
Straßenplan vom  
Stadtrat beschlossen

**5 Allersberger Straße Nord**  
Zeitplan: Durchführung in 2025  
(spätestens 2026)  
Straßenplan vom Stadtrat beschlossen

**8 Allersberger Straße Süd**  
Zeitplan: 2026 – 2028  
Stadtratsbeschluss in Vorbereitung

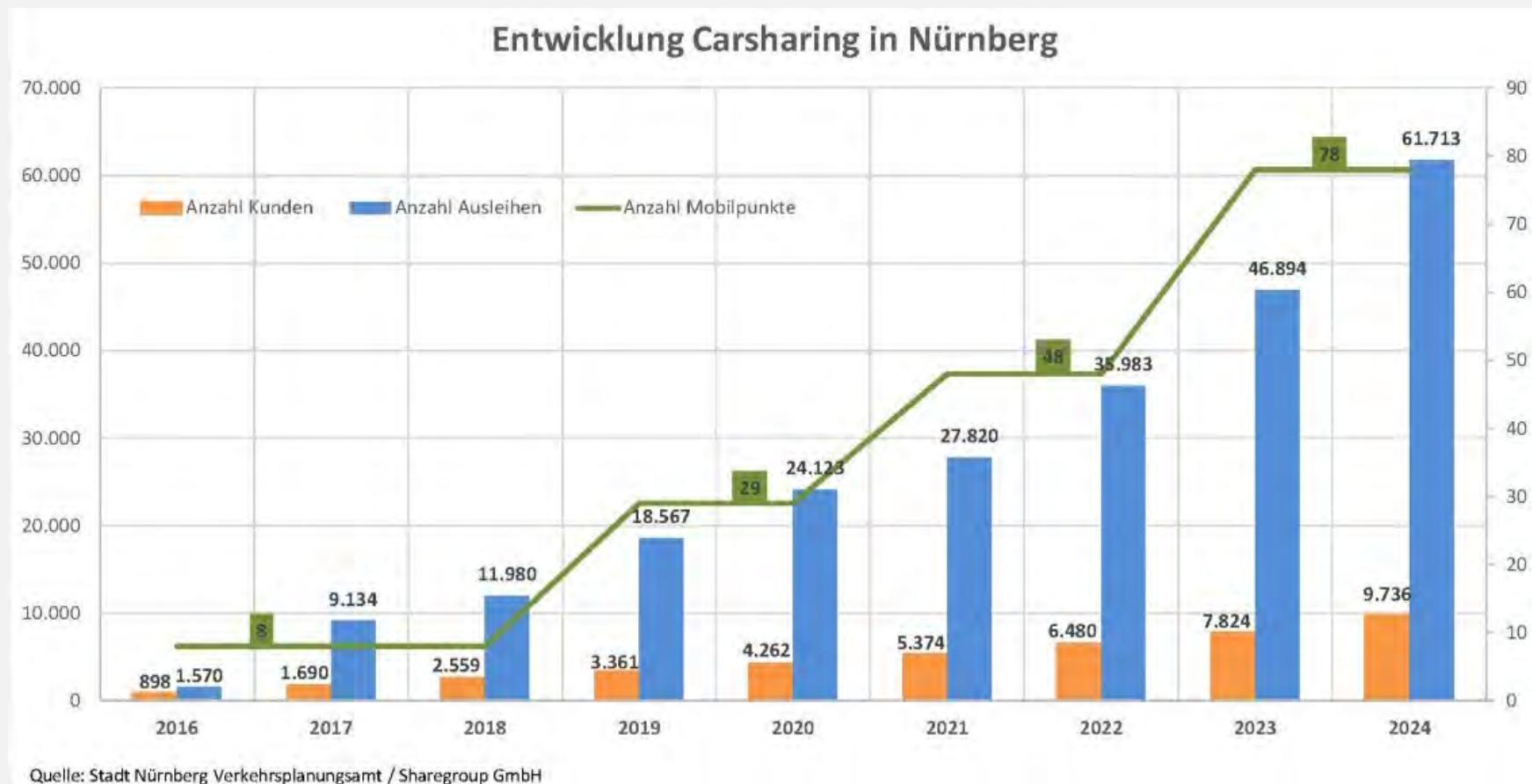
**11 Frankenstraße**  
Zeitplan: offen  
In Planung

**3 Straßenbahnverlängerung**  
**Brunecker Straße**  
Zeitplan: 2025 - 2028  
Straßenplan vom Stadtrat beschlossen  
Planfeststellungsverfahren läuft

# Handlungsfeld „Sinnvolle Autonutzung“

## AUSBAU DER MOBILPUNKTE / CARSHARING

- Ende 2024: 78 Mobilpunkte mit insgesamt 130 Carsharing-Autos im öffentlichen Raum
- 4. Ausbaustufe in Vorbereitung: 26 neue Standorte bis zum Sommer 2025
- Ziel der 100 Mobilpunkte bis 2025 wird übertroffen



# Handlungsfeld „Sinnvolle Autonutzung“

## WEITERER AUSBAU DER ÖFFENTLICHEN E-LADEINFRASTRUKTUR

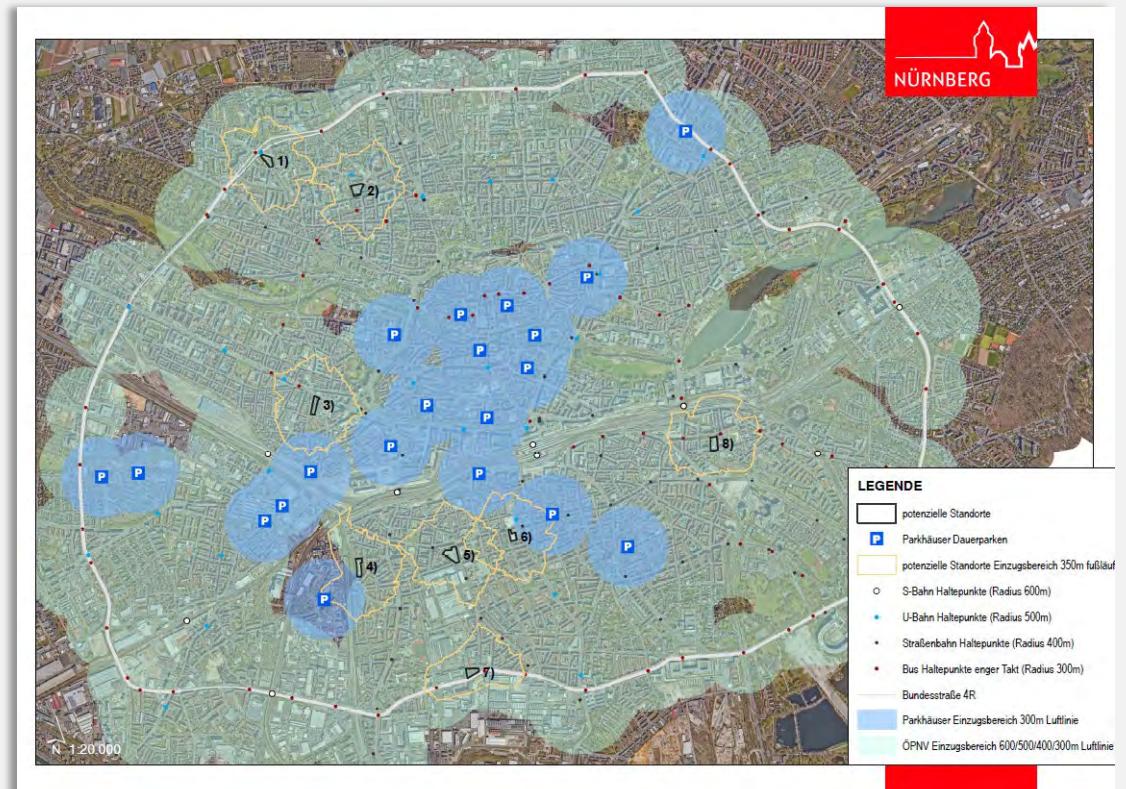
- 154 Ladesäulen mit 303 Ladepunkten wurden bis Ende 2024 im öffentlichen Raum errichtet
- Hinzu kommen 60 teilöffentliche Ladesäulen der N-ERGIE mit 120 Ladepunkten
- In der Sandreuthstraße / „Parkhaus der Zukunft“ bietet die N-ERGIE 64 Ladesäulen mit 128 Ladepunkten an, die für alle öffentlich zugänglich und nutzbar sind.
- Schnellladesäulen der N-ERGIE : 4 teilöffentliche und 2 öffentliche Schnellladesäulen auf dem Norikus-Parkplatz und in der Passauer Straße



# Handlungsfeld „Sinnvolle Autonutzung“

## STELLPLÄTZE FÜR BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER IN QUARTIERSPARKHÄUSERN

- Prüfung potentieller Flächen abgeschlossen
- Grundsätzliches Problem: Flächenverfügbarkeit und Finanzierung
- freie Kapazitäten im Parkhaus an der Sulzbacher Straße, in dem Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Stadtteil Rennweg/Wöhrd Stellplätze mieten können.
- angrenzend ans Volksbad soll ein Parkhaus entstehen, dessen Stellplätze zum Teil den Bewohnerinnen und Bewohnern Gostenhofs angeboten werden



## Fazit

- Zahlreiche Maßnahmen konnten umgesetzt werden
- Begrenzte personelle Kapazitäten
- Zusätzliche Personalressourcen konnten nur zum Teil bei SÖR geschaffen werden; wegen Fachkräftemangel auch zukünftig schwierig
- Dadurch Verzögerung bei Planung und Umsetzung





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**

Stadt Nürnberg  
Planungs- und Baureferat  
Bauhof 9  
90402 Nürnberg

Planungs- und Baureferent  
Daniel F. Ulrich  
  
+49 (0)9 11 / 2 31-4800  
[Daniel.Ulrich@stadt.nuernberg.de](mailto:Daniel.Ulrich@stadt.nuernberg.de)